

Wanderung durch die Masurische Seenplatte, Polen

Die Masurische Seenplatte ist ein bekanntes und beliebtes Terrain für einen Wanderurlaub, aber auch die polnische Ostseeküste ist dafür bestens geeignet. Masuren steht für unberührte Natur: Einsame Seen, tiefe Wälder, Flüsse, Wiesen und Sümpfe prägen die Landschaft. Orte wie Lötzen (Gizycko), Heiligelinde (Swieta Lipka) oder die Ruinen des Lehdorff-Palasts in Steinort (Sztynort) ergänzen das Bild.

Auf dieser Wanderreise erwarten uns ein Naturparadies mit einer ursprünglichen Tier- und Pflanzenwelt sowie Zeitzeugen einer 700-jährigen Geschichte. Auf die behutsame Art – nämlich zu Fuß – erkunden wir eine Landschaft mit ihren Naturreservaten vor der traumhaften Kulisse der Masurischen Seenplatte.

Reisetermin: 26.08. – 01.09.2023 | mit OLIVA Wanderexpertin Maria Kryza-Gersch



Das Besondere dieser OLIVA Gartenreise:

- Begleitung durch OLIVA Wanderexpertin Maria Kryza-Gersch
- technisch einfache & leichte Wanderungen
- Altstadt von Warschau erleben (UNESCO Weltkulturerbe)
- Nikoleiken, einer der schönsten Orte an der Großen Masurischen Seenplatte
- Stakenbootsfahrt auf dem Fluss Krutynia
- Gruppe: 15 – 20 Personen

Unser Reiseprogramm

1. Tag, Samstag, 26.08.2023: Anreise Warschau

Fluganreise nach Warschau (alternativ Anreise per Bahn möglich). Die polnische Hauptstadt ist mit 7 Millionen Einwohnern die größte Stadt des Landes. Die Altstadt wurde im Krieg beinahe vollständig in Trümmer gelegt und in den Nachkriegsjahren (1949 – 1953) anhand von Bildern des venezianischen Malers Canaletto wiederhergestellt. Heute bildet sie mit vielen zauberhaften Restaurants und Galerien einen beliebten Treffpunkt für Touristen und Einheimische, Jugendliche und Geschäftsleute. Unbedingt sollten wir uns den wunderbaren Ausblick über die Stadt vom 30. Stockwerk des Kulturpalastes gönnen! Der Palast im Zuckerbäckerstil war ein Geschenk der Sowjetunion und ist das Wahrzeichen Warschaus. (-/-/A)



2. Tag, Sonntag, 27.08.: Warschau – Masuren

Wir fahren in die Masuren, auch „Land der tausend Seen“ genannt. In eine malerische Landschaft gebettet, verfügen die Seen über abwechslungsreiche Uferlinien und gelten als Paradies für Segler und Angler. Durch Flüsse, Kanäle und Schleusen miteinander verbunden, bilden sie eine Wasserroute für die Binnenschifffahrt und den Wassertourismus. Wir essen zu Abend und übernachten im Hotel in den Masuren. (F/-/A)

3. Tag, Montag, 28.08.: Masuren-Rundfahrt und Wanderung/19 km

Nach dem Frühstück werden wir zu einer Ganztagesführung durch die nördlichen Masuren erwartet. Der Nordosten Polens ist eines der wenigen großen Gebiete Europas, wo sich die Landschaft noch ursprünglich zeigt und man die Natur noch in vollen Zügen genießen kann. Auf den Straßen begegnet man häufig noch alten Pferdefuhrwerken, die Schornsteine und Strommasten werden im Sommer von zahlreichen Storch besiedelt. Die



Landschaft der Masuren formt sich aus weiten Wäldern und vielen Seen. In dieser einzigartigen Umgebung bieten sich viele Möglichkeiten, einen erlebnisreichen Aufenthalt zu gestalten. Bei der heutigen Rundfahrt sehen wir die schönsten Fleckchen der Region. Zunächst besichtigen wir die Wallfahrtskirche Heilige Linde, ein im 17./18. Jh. errichtetes Jesuitenkloster, welches auch oft als „Perle des Barock“ bezeichnet wird. Der Besichtigung folgt ein beeindruckendes Orgelkonzert. Wir wandern 15 km entlang des Masurischen Kanals bis Förstenu und danach 4 km ab Lötzen bis zum Brunokreuz auf dem Tafelberg. (F/-/A)

4. Tag, Dienstag, 29.08.: Masuren-Rundfahrt und Wanderung/14 km

Nach dem Frühstück besuchen wir den südlichen Teil der Masuren, besser bekannt als die Johanniskreuzer Heide. Orte wie Piecki (Peitschendorf) und Pierslawk (Kleinort) prägen diese Region.

Anschließend unternehmen wir eine Stakenbootsfahrt auf dem Fluss Krutynia. Wir wandern 14 km ab Zgon bis Kruttinnen. (F/-/A)



5. Tag, Mittwoch, 30.08.: Masuren-Rundfahrt und Wanderung/20 km

Wir erkunden Mragowo, zu deutsch Sensburg, und die Umgebung. Der Ort bietet viele Erholungsmöglichkeiten. Alleen, blumige Grün- und Parkanlagen und eine der längsten masurischen Seepromenaden am Czos-See laden zum Flanieren ein. Es empfiehlt sich, an der Mole mit Blick auf das Amphitheater zu verweilen und dabei Wasservögel und Segelboote zu beobachten. Beim Spaziergang durch Sensburg kommt man oft an verschiedenartigen Skulpturen vorbei. Sie haben ihren Ursprung im Rahmen des Projektes „Geschnitzte Stadt“. Sensburg ist nicht nur als Festivalstadt, sondern auch als Stadt, die viele Künstler inspiriert, bekannt. Wir wandern 20 km um Sensburg herum. (F/-/A)

6. Tag, Donnerstag, 31.08.: Masuren-Rundfahrt und Wanderung/20 km



Wir starten in dem kleinen Dorf Tuchlinen. Die Wanderung entlang des Sees führt uns zum größten See Polens, dem Spirdingsee. Hinter Zollendorf erreichen wir die Strecke von der ehemaligen Schmalspurbahn, die uns zum Schwanenreservat am Luknainersee führt. Am Nachmittag kommen wir nach Nikoleiken – einem der schönsten Städtchen Masurens.

Dort besteht die Möglichkeit, eine Schifffahrt zu unternehmen, um die Masurische Landschaft einmal auch aus einer anderen Perspektive zu genießen. Wir wandern 20 km. (F/-/A)

7. Tag, Freitag, 01.09: Heimreise

Nach einem letzten Frühstück im Hotel heißt es heute: Koffer packen und Adieu sagen. Die Souvenirs im Koffer und die Erinnerungen im Herzen werden uns auch zuhause noch lange an diesen traumhaften Urlaub erinnern. (F/-/-)

Unsere Unterkünfte auf dieser Reise:

26.08. – 27.08.2023: 1 x Halbpension im 4*Hotel Warsaw Plaza in Warschau

Weitere Informationen zum Hotel: www.warsawplazahotel.pl/de

27.08. – 01.09.2023: 5 x Halbpension im 4*Hotel Roberts Port an der Masurischen Seenplatte

Weitere Informationen zum Hotel: www.hotel-port.pl/de

Schwierigkeitsgrad

Bei den Wanderungen und Unternehmungen sind keine nennenswerten Höhenunterschiede (maximal +/- 100 m) zu bewältigen.

Enthaltene Leistungen:

- Flug ab/an Wien nach Warschau inkl. 1 x Freigepäck mit LOT (andere Abflughäfen auf Anfrage, z.B. München, Frankfurt, Zürich, etc.)
- 1 Nacht inkl. Halbpension im 4*Hotel Warsaw Plaza, in Warschau
- 5 Nächte inkl. Halbpension im 4*Hotel Roberts Port an der Masurischen Seenplatte
- Zimmer mit Dusche oder Bad/WC, SAT-TV, Telefon, W-LAN
- Halbpension: 6 x Frühstücksbuffet und 6 x 3-Gang-Abendessen
- alle Busfahrten und Transfers im modernen Reisebus
- OLIVA Wanderreisebegleitung: Dr. Maria Kryza-Gersch
- örtliche, deutschsprachige Reiseleitung
- Stadtführung in Warschau
- alle Wanderungen und Besichtigung gemäß Reiseprogramm
- Eintritt Kloster Heilige Linde
- Eintritt Salon Marion Dönhoff
- Stakenbootsfahrt auf der Krutynia (Masuren)
- 1 Picknick
- 1 hochwertiger Reiseführer pro Buchung
- alle Steuern und Gebühren

Preis pro Person im Doppelzimmer EUR 1.230,-

Preis pro Person im Einzelzimmer EUR 1.390,-

Nicht enthaltene Leistungen:

- Reise- und Stornoversicherung
- persönliche Ausgaben, Trinkgelder, Mahlzeiten, welche nicht angeführt sind

Einreisebestimmungen: Gültiger Reisepass

Gesundheitsbestimmungen: Es sind keine Impfungen vorgeschrieben. Das Wiener Zentrum für Reisemedizin empfiehlt in Europa die generellen Impfungen des Österreichischen Impfplanes. Nähere Auskünfte erhalten Sie unter +43 (1) 40 383 43 bzw. www.reisemed.at. Bitte kontaktieren Sie diesbezüglich entweder Ihren Hausarzt oder das jeweilige Gesundheitsamt. Wir weisen darauf hin, dass alle Reiseteilnehmer in angemessener körperlicher Verfassung sein müssen.

Sie haben noch Fragen? – Gerne sind wir für Sie da!

Buchung & Kontakt: OLIVA Reisen | Warnhauserstraße 10, 8073 Feldkirchen bei Graz, Austria
+43 316/29 109 52 | mail@olivareisen.at | www.olivareisen.at

Montag – Freitag | 09.00 Uhr – 12.00 Uhr und 12.30 Uhr – 15.00 Uhr

Veranstalter: OLIVA Reisen, GISA-Zahl: 19872964

**Diese Informationen wurden mit viel Sorgfalt zusammengestellt.
Für Vollständigkeit und Richtigkeit kann keine Gewähr übernommen werden.
Programmänderungen vorbehalten.**